

Stadt Altentreptow

Niederschrift

12. Sitzung der Stadtvertretung Altentreptow

Sitzungstermin:	Dienstag, 23.02.2021
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	19:45 Uhr
Ort, Raum:	Fritz-Reuter-Haus Altentreptow, Oberbaustraße 62, 17087 Altentreptow

Anwesend

Vorsitz

Gerhard Quast

Mitglieder

Henning Schramm

Thomas Kraft

Wolfgang Clasen

Alexander Friese

Anette Beutler

Franziska Renger

Christiane Porwollik

Christian Sorge

Dr. med. Norbert Müller-Sundt

Heiko Werner

ab 18:45 Uhr
anwesend

Mirko Renger

Silva Keitsch

Verwaltung

Volker Bartl

Claudia Ellgoth

Silvana Knebler

Gabriele Schmidt

Hendrikje Kmiotzyk

Stefan Radicke

Heike Steltner

Abwesend

Mitglieder

Annerose Keilholtz

entschuldigt

Christine Rienitz-Schumacher

entschuldigt

Roman Krepelin
Gabriele Schuring

entschuldigt
entschuldigt

Gäste:

Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Altentreptow
5 Einwohner
Frau Schwenk, Nordkurier

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Billigung der Niederschrift vom 15.12.2020
- 4 Billigung der Niederschrift vom 19.01.2021
- 5 Bericht des Bürgermeisters über getroffene Entscheidungen lt. Hauptsatzung der Stadt Altentreptow § 8 (3) e) und über wichtige Angelegenheiten der Stadt
- 6 Einwohnerfragestunde
- 7 Vorlagen
 - 7.1 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 26 „Am Amtshof“ der Stadt Altentreptow im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB
hier: Beratung und Beschluss über die Behandlung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB) sowie Satzungsbeschluss 01/BV/212/2020
 - 7.2 11. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Altentreptow für den Bereich „Stralsunder Str. 18 h“
hier: Entwurf- und Auslegungsbeschluss 01/BV/235/2021
 - 7.3 vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 29 „Stralsunder Str. 18 h“ der Stadt Altentreptow
hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss 01/BV/237/2021
 - 7.4 Feststellung des Jahresabschlusses 2018 des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Altentreptow 01/BV/207/2020

7.5	Entlastung des Bürgermeisters der Stadt Altentreptow für die Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2018 für das städtebauliche Sondervermögen	01/BV/208/2020
7.6	Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Altentreptow für das Haushaltsjahr 2018	01/BV/209/2020
7.7	Entlastung des Bürgermeisters der Stadt Altentreptow für die Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2018	01/BV/210/2020
7.8	Überarbeitung der Friedhofsgebührensatzung § 5 Nr. 1	01/BV/234/2021
7.9	Antrag auf Stellung für Zuwendungen für den Teilrückbau von Wohnungen- hier Friedenstraße 13-16	01/BV/239/2021
7.10	Haushaltssatzung 2021 Städtebauliches Sondervermögen der Stadt Altentreptow	01/BV/204/2020
7.11	Haushaltssatzung 2021 der Stadt Altentreptow	01/BV/221/2021
7.12	Annahme einer Spende "Großer Stein"	01/BV/211/2020
7.13	Regionalfördervertrag Projekt Klosterberg "Großer Stein"	01/BV/248/2021
7.14	Annahme einer Spende von der DEVK Versicherung.	01/BV/200/2020

Nichtöffentlicher Teil

8	Vorlagen	
8.1	Grundstücksangelegenheit	01/GA/217/2020
8.2	Grundstücksangelegenheit-Grundstücksverkauf	01/BV/218/2020
8.3	Vertrag über die Durchführung des Winterdienstes (befristet für 3 Monate)	01/BV/247/2021

Öffentlicher Teil

9 Vorlagen

9.1 Genehmigung eines Vertrages mit einem Mitglied der Stadtvertretung 01/BV/220/2020

9.2 Genehmigung eines Vertrages mit einem Mitglied der Stadtvertretung 01/BV/222/2021

9.3 Genehmigung eines Vertrages mit einem Stadtvertreter 01/BV/246/2021

10 Anfragen

11 Mitteilungen

12 Schließung der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister, Herr Bartl, der stellvertretende Amtwehrführer, Herr Reinhardt, und der Amtsjugendwart, Herr Wegner, ehren Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Altentreptow sowie zwei Jugendkameraden.

Die Stadtvertretersitzung wird von Herrn Quast eröffnet.
Die Mitglieder der Stadtvertretung wurden durch Einladung vom 12.02.2021 auf Dienstag, 23.02.2021, zu 18:00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung wurden öffentlich bekannt gemacht. Gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist werden keine Einwendungen erhoben. Die Stadtvertretung ist nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Frau Keitsch wurde von dem Bürger angesprochen, der einen Brief an alle Stadtvertreter gerichtet hat.
Frau Keitsch beantragt, alle Tagesordnungspunkte die damit in Verbindung stehen, von der heutigen Tagesordnung zu streichen.
Frau Knebler informiert, dass der Brief an die Stadtvertreter weitergeleitet wurde.

Herr Quast lässt über den Antrag von Frau Keitsch abstimmen:

Ja-Stimmen: 1
Nein-Stimmen: 8
Enthaltungen: 3

Der Antrag ist abgelehnt.

Keine Änderungen der Tagesordnung.

3 Billigung der Niederschrift vom 15.12.2020

Die Niederschrift der Stadtvertretersitzung vom 15.12.2020 wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	12
Stimmberechtigt:	12
Ja- Stimmen:	12
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltung:	-
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-

Frau Keitsch: Unter TOP 14 hat Herr Clasen...

Herr Quast unterbricht Frau Keitsch in ihren Ausführungen mit der Begründung, dass über den Tagesordnungspunkt (TOP) abgestimmt wurde, sie sich vorher nicht zu Wort gemeldet hat und somit ist der TOP abgeschlossen.

Herr Renger hebt beide Hände lt. Geschäftsordnung, der TOP ist abgeschlossen, weiter zum nächsten TOP.

4 Billigung der Niederschrift vom 19.01.2021

Die Niederschrift der Stadtvertretersitzung (Sondersitzung) vom 19.01.2021 wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	12
Stimmberechtigt:	12
Ja- Stimmen:	12
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltung:	-
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-

5 Bericht des Bürgermeisters über getroffene Entscheidungen lt. Hauptsatzung der Stadt Altentreptow § 8 (3) e) und über wichtige Angelegenheiten der Stadt

Der Bürgermeister informiert die Stadtvertreter über getroffene Entscheidungen lt. Hauptsatzung der Stadt Altentreptow § 8 Abs. 3 e):

01/BM/203/2020	Dringlichkeitsentscheidung Bürgermeister gemäß § 38 Abs. 4 KV M-V
01/BM/225/2021	außerplanmäßige Auszahlungen
01/BM/231/2021	Grundstücksangelegenheit Eintragung Grunddienstbarkeit
01/BM/232/2021	Grundstücksangelegenheit Grundstücksankauf
01/BM/233/2021	Grundstücksangelegenheit Grundstücksverkauf
01/BM/238/2021	Grundstücksangelegenheit Grundstücksverkauf
01/BM/238/2021	Beschaffung von 2 digitalen Schultafeln KGS Altentreptow

Weiterhin informiert der Bürgermeister:

1. Die Bauarbeiten in der ehem. Grundschule, 2. Geschoss, befinden sich in der Endphase. Die Räumlichkeiten können bald genutzt werden.
2. Herr Bartl wurde durch den Stadtvertretervorsteher, Herrn Quast, am 19.02.2021 aufgefordert, zum „Großen Stein“ Ausführungen zu machen.

Herr Bartl zeigt Videos und Bilder über Hebungen von Steinen, in der Dimension wie der „Große Stein“ in Altentreptow, aus Tonnenheide (NRW), Feldberg (MSE), Edling am Stoa (Bayern) und Hüven in Niedersachsen. Herr Bartl betont, dass nach der Hebung des „Großen Steines“ in Altentreptow vielleicht verschiedene Events rund um diesen stattfinden könnten. Das wäre eine Bereicherung auch für das kulturelle Leben in der Stadt Altentreptow.

6 Einwohnerfragestunde

Herr Laabs wohnt am Brandenburger Tor am Parkplatz. Er hatte ein Schreiben an die Verwaltung zum Parkplatz gegenüber den Aldi-Markt, der veräußert werden soll, gesandt, mit der Bitte um Weiterleitung an die Stadtvertreter.

Eine Wegezuführung zu seinem Grundstück wurde ihm und den anderen Anwohnern bei einem Vororttermin zugesichert. Er plädiert aber nochmals, dass der Parkplatz nicht verkauft werden sollte, es ist ein wichtiges Grundstück für die Stadt. Die Nutzung sollte öffentlich bleiben.

Herr Quast informiert, dass es am 1. März zu dieser Thematik mit Herrn Laabs, Herrn Quast und Investoren ein Gespräch geben wird.

Herr Laabs verdeutlicht, dass er gegen das Gesundheitszentrum nichts habe, aber warum muss gerade diese Fläche privatisiert werden. Vielleicht gebe es eine andere Möglichkeit für einen Parkplatz.

7 Vorlagen

7.1 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 26 „Am Amtshof“ der Stadt Altentreptow im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB

hier: Beratung und Beschluss über die Behandlung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB) sowie Satzungsbeschluss

01/BV/212/2020

Herr Dr. Müller-Sundt rückt vom Tisch zurück und zeigt damit Mitwirkungsverbot an.

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Altentreptow beschließt:

1. Die eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB wurden geprüft und deren Behandlung wird entsprechend den jeweiligen Empfehlungen in der Abwägungstabelle (Anlage 1) beschlossen.
2. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die im Rahmen der Beteiligung eine Stellungnahme abgegeben haben, sind über das Ergebnis der Abwägung durch die Möglichkeit zur Einsichtnahme bzw. Mitteilung zu informieren.
3. Die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 26 „Am Amtshof“ der Stadt Altentreptow im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB wird mit der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B) in der

vorliegenden Fassung vom Dezember 2020 gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen. Die Begründung wird in der vorliegenden Fassung vom Dezember 2020 gebilligt.

- Die Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 26 „Am Amtshof“ der Stadt Altentreptow im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB ist ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	12
Stimmberechtigt:	11
Ja- Stimmen:	10
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltung:	1
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	1 Herr Dr. Müller-Sundt

7.2 11. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Altentreptow für den Bereich „Stralsunder Str. 18 h“ hier: Entwurf- und Auslegungsbeschluss

01/BV/235/2021

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Altentreptow beschließt:

- Der Planentwurf der 11. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Altentreptow für den Bereich „Stralsunder Straße 18 h“ wird in der vorliegenden Fassung vom Februar 2021 beschlossen. Der Entwurf der Begründung einschließlich Umweltbericht wird in der vorliegenden Fassung gebilligt.
- Der Entwurf der 11. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Altentreptow für den Bereich „Stralsunder Str. 18 h“ mit der Begründung und Umweltbericht einschließlich der wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen. Ort und Dauer der Auslegung sowie Angaben dazu, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sind mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekannt zu machen. Es ist darauf hinzuweisen, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können und dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Flächennutzungsplanänderung unberücksichtigt bleiben können. Eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des

Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes ist mit allen Einwendungen ausgeschlossen, die im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht wurden, aber hätte geltend gemacht werden können.

3. Gemäß § 4 Abs. 2 BauGB sind die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, zu dem Planentwurf und zu dem Begründungsentwurf einzuholen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	12
Stimmberechtigt:	12
Ja- Stimmen:	12
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltung:	-
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-

*** 18:45 Uhr Herr Werner nimmt an der Sitzung teil.**

7.3 vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 29 „Stralsunder Str. 18 h“ der Stadt Altentreptow hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

01/BV/237/2021

Beschluss:

1. Der Planentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 29 „Stralsunder Straße 18h“ der Stadt Altentreptow wird in der vorliegenden Fassung vom Februar 2021 beschlossen. Der Entwurf der Begründung wird in der vorliegenden Fassung gebilligt.
2. Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 29 „Stralsunder Straße 18h “ der Stadt Altentreptow mit zugehöriger Begründung ist nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Die beteiligten Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen. Ort und Dauer der Auslegung sind mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekannt zu machen. Es ist darauf hinzuweisen, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.
3. Gemäß § 4 Abs. 2 BauGB sind die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, zu dem Planentwurf und zu dem Begründungsentwurf einzuholen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	13
Stimmberechtigt:	13
Ja- Stimmen:	13
Nein- Stimmen:	-

Stimmhaltung:	-
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-

7.4 Feststellung des Jahresabschlusses 2018 des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Altentreptow

01/BV/207/2020

Herr Clasen, Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses (RPA) der Stadtvertretung Altentreptow, berichtet, dass die Jahresabschlüsse durch Herrn Necke, Rechnungsprüfer, geprüft wurden und uneingeschränkte Bestätigungsvermerke erteilt wurden.

Herr Clasen bedankt sich bei der Verwaltung für die geleistete Arbeit und plädiert dafür, dass auch weiterhin die Jahresabschlüsse durch Herrn Necke geprüft werden, im Ehrenamt ist das nicht möglich.

Beschluss:

Die Stadtvertretung Altentreptow beschließt gem. § 64 KV M-V i. V. m. § 60 KV M-V die Feststellung des Jahresergebnisses 2018 für das städtebauliche Sondervermögen der Stadt Altentreptow.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	13
Stimmberechtigt:	13
Ja- Stimmen:	13
Nein- Stimmen:	-
Stimmhaltung:	-
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-

7.5 Entlastung des Bürgermeisters der Stadt Altentreptow für die Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2018 für das städtebauliche Sondervermögen

01/BV/208/2020

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt gem. § 60 Abs. 5 Satz 2 der KV M-V die Entlastung des Bürgermeisters für das städtebauliche Sondervermögen der Stadt Altentreptow für das Haushaltsjahr 2018.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	13
Stimmberechtigt:	13
Ja- Stimmen:	12
Nein- Stimmen:	-

Stimmenthaltung:	1
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-

7.6 Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Altentreptow für das Haushaltsjahr 2018

01/BV/209/2020

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt gemäß § 60 Abs. 5 Satz 1 der KV M-V die Feststellung des Jahresabschlusses 2018 der Stadt Altentreptow mit den darin enthaltenen über- und außerplanmäßigen Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	13
Stimmberechtigt:	13
Ja- Stimmen:	13
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltung:	-
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-

7.7 Entlastung des Bürgermeisters der Stadt Altentreptow für die Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2018

01/BV/210/2020

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt gem. § 60 Abs. 5 Satz 2 der KV M-V die Entlastung des Bürgermeisters der Stadt Altentreptow für das Haushaltsjahr 2018.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	13
Stimmberechtigt:	13
Ja- Stimmen:	12
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltung:	1
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-

7.8 Überarbeitung der Friedhofsgebührensatzung § 5 Nr. 1

01/BV/234/2021

Beschluss:

Die Stadtvertretung Altentreptow beschließt die Änderung des § 5 Nr. 1. in der vorliegenden Fassung mit Gültigkeit ab dem 01.01.2021.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	13
Stimmberechtigt:	13
Ja- Stimmen:	13
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltung:	-
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-

7.9 Antrag auf Stellung für Zuwendungen für den Teiltrückbau von Wohnungen- hier Friedenstraße 13-16 01/BV/239/2021

Beschluss:

Die Stadtvertretung bestätigt den Förderantrag der GWA GmbH zum Teiltrückbau und den damit verbundenen Teiltrückbau der Friedenstraße 13-16.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	13
Stimmberechtigt:	13
Ja- Stimmen:	13
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltung:	-
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-

7.10 Haushaltssatzung 2021 Städtebauliches Sondervermögen der Stadt Altentreptow 01/BV/204/2020

Herr Renger: Aus der Sach- und Rechtslage geht hervor, dass für das Jahr 2021 ein Programmantrag gestellt wird. Die Verwaltung wird aufgefordert, die Stadtvertreter zeitnah zu informieren.

Beschluss:

Mit der Haushaltssatzung 2020 für das Städtebauliche Sondervermögen der Stadt Altentreptow werden

1. im Ergebnishaushalt auf
einen Gesamtbetrag der Erträge 311.050 EUR
einen Gesamtbetrag der Aufwendungen von 311.050 EUR

2. im Finanzhaushalt auf

- a) einen Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen von 311.050 EUR
einen Gesamtbetrag der laufenden
Auszahlungen^{1[1]} von 311.050 EUR
- b) einen Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit
von 101.800 EUR
einen Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit
von 101.800 EUR

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne
Umschuldungen 0
EUR

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 0
EUR

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf
31.100 EUR.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	13
Stimmberechtigt:	13
Ja- Stimmen:	13
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltung:	-
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-

7.11 Haushaltssatzung 2021 der Stadt Altentreptow

01/BV/221/2021

Frau Keitsch wird der Vorlage nicht zustimmen. Die Stadt befindet sich in der Haushaltskonsolidierung.

Frau Keitsch stellt den Antrag, auf die Maßnahme „Großer Stein“ einen Sperrvermerk bis nach der Bürgermeisterwahl zu legen. Dann sollte in der zweiten Jahreshälfte darüber beraten werden.

Herr Renger, Fraktion Altentreptower Wählergemeinschaft/SPD

Wir werden dem Haushalt in vorliegender Form zustimmen.

Herr Kraft, CDU-Fraktion

Der Haushalt 2021 sollte nicht nur auf den „Großen Stein“ reduziert werden, er beinhaltet

viele Investitionen für andere Maßnahmen. Die CDU-Fraktion wird dem Haushalt zustimmen.

Herr Quast lässt über den Antrag von Frau Keitsch - auf die Maßnahme „Großer Stein“ einen Sperrvermerk bis nach der Bürgermeisterwahl zu legen, abstimmen:

Ja-Stimmen: 1
Nein-Stimmen: 11
Enthaltungen: 1

Der Antrag ist abgelehnt.

Beschluss:

Die Stadtvertretung Altentreptow beschließt die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 in der beigefügten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	13
Stimmberechtigt:	13
Ja- Stimmen:	12
Nein- Stimmen:	1
Stimmenthaltung:	-
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-

7.12 Annahme einer Spende "Großer Stein"

01/BV/211/2020

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Spende in Höhe von 7.500 EUR der Firma Unigea Solar Projekts GmbH, Johann-Hittorf-Straße 8, 12489 Berlin für die Maßnahme Hebung "Großer Stein" anzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	13
Stimmberechtigt:	13
Ja- Stimmen:	13
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltung:	-
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-

7.13 Regionalfördervertrag Projekt Klosterberg "Großer Stein"

01/BV/248/2021

Beschluss:

Die Stadtvertretung Altentreptow beschließt die Annahme der Förderung und den Abschluss des in der Anlage beigefügten Regionalfördervertrages mit der E.DIS Netz, Holländer Gang 1, 17087 Altentreptow.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	13
Stimmberechtigt:	13
Ja- Stimmen:	12
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltung:	1

Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-
--------------------------------------	---

7.14 Annahme einer Spende von der DEVK Versicherung.

01/BV/200/2020

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Altentreptow nimmt die Spende von der DEVK Versicherung in Höhe von 10.000,00 € für die Digitalisierung an der KGS Altentreptow an.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	13
Stimmberechtigt:	13
Ja- Stimmen:	13
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltung:	-
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-

Öffentlicher Teil

9 Vorlagen

9.1 Genehmigung eines Vertrages mit einem Mitglied der Stadtvertretung

01/BV/220/2020

Herr Friese rückt vom Tisch zurück und zeigt damit Mitwirkungsverbot an.

Beschluss:

Die Stadtvertretung genehmigt gemäß § 38 Abs. 6 Satz 6 KV M-V den Grundstückskaufvertrag mit der Landwirtschaftsbetrieb „Am Stadtwald“ GmbH, Geschäftsführer Herr Alexander Friese.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	13
Stimmberechtigt:	12
Ja- Stimmen:	12
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltung:	-
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	1 Herr Friese

9.2 Genehmigung eines Vertrages mit einem Mitglied der Stadtvertretung

01/BV/222/2021

Herr Friese bleibt abgerückt.

Herr Dr. Müller-Sundt rückt vom Tisch zurück und zeigt damit Mitwirkungsverbot an.

Beschluss:

Die Stadtvertretung genehmigt gemäß § 38 Abs. 6 Satz 6 KV M-V den Grundstückskaufvertrag mit Herrn Dr. Norbert Müller-Sundt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	13
Stimmberechtigt:	11
Ja- Stimmen:	10
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltung:	1
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	2 Herr Friese Herr Dr. Müller-Sundt

9.3 Genehmigung eines Vertrages mit einem Stadtvertreter

01/BV/246/2021

Herr Friese bleibt abgerückt.

Beschluss:

Die Stadtvertretung genehmigt gemäß § 38 Abs. 6 Satz 6 KV M-V den befristeten Vertrag, über die Durchführung des Winterdienstes, mit Herrn Alexander Friese.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	13
Stimmberechtigt:	12
Ja- Stimmen:	12
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltung:	-
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	1 Herr Friese

10 Anfragen

Herr Kraft fragt, ob und wo ein Spruchbalken in der alten Grundschule präsentiert wird?

Herr Bartl antwortet, dass ein Spruchbalken in die Räumlichkeiten des Kultur- und Heimatvereins integriert wird.

Frau Keitsch: Mit der Bestätigung der Niederschrift vom 15.12.2020 ist auch bestätigt worden, dass Herr Clasen Frau Keitsch persönlich angesprochen und behauptet hat, dass sie Anzeige gegen den Bürgermeister gestellt hat und das die Inhalte ihrerseits nichts mit Demokratie zu tun haben.

Frau Keitsch spricht Herrn Clasen an:

„Damit haben Sie eine Tatsachenbehauptung aufgestellt. Ich möchte die von Ihnen bewiesen haben. Wenn Sie dies nicht können, lassen Sie zukünftig diese Äußerungen, ansonsten behalte ich mir vor mal rechtlichen Rat einzuholen, welche Möglichkeiten mir da gegeben sind, wenn solche Aussagen kommen. Eine Entschuldigung Ihrerseits erwarte ich nicht, das hat für mich was mit Stil zu tun.“

Frau Keitsch: Stellt die Frage an den Bürgermeister, ob es Wissenswertes für die Stadtvertreter gibt in Bezug auf die Musikschule?

Herr Bartl antwortet, dass Herr Rohde von seinem Rücktritt zurück getreten ist.

Frau Keitsch: In Bezug auf Veranstaltungen - Jüdischen Leben in Deutschland - hat

Frau Keitsch Gespräche führen können, was Fördermittel anbelangt. Seitens der Verwaltung besteht die Möglichkeit leider nicht mehr Fördermittel zu beantragen. Aber über die ehrenamtliche Tätigkeit könnten wir noch an Fördermittel gelangen, Gespräche mit Herrn Klage wurden geführt. Weiter führt Frau Keitsch aus, dass Frau Hofmeister, Justizministerin M-V, gerne eine Veranstaltung in Altentreptow besuchen würde.

Frau Keitsch verliest einen Antrag - Friedhof und Leben.

Herr Quast: Der Antrag wird auf der Stadtvertreterversammlung im Juni 2021 auf der Tagesordnung stehen.

Herr Renger, Fraktion Altentreptower Wählergemeinschaft/SPD, verliest einen Antrag - Planung im Außenbereich - zur Beratung auf der Stadtvertreterversammlung im Juni 2021.

11 Mitteilungen

Seitens der Verwaltung gibt es keine Mitteilungen.

12 Schließung der Sitzung

Der Stadtvertretervorsteher beendet die Sitzung um 19:45 Uhr und verabschiedet alle Anwesenden.

Vorsitz:

Gerhard Quast

Schriftführung:

Heike Steltner